



# Emmersdorfer Musiblatt'l



Vereinszeitung  
Trachtenkapelle Emmersdorf  
2023



## Vorwort Obmann Michael Scherer

Liebe Leserinnen und Leser,

als Obmann der Trachtenkapelle Emmersdorf ist es mir eine besondere Freude, Ihnen einen Einblick in das vielfältige und lebendige Geschehen unserer Musikgemeinschaft zu gewähren.

Die Trachtenkapelle Emmersdorf verbindet nicht nur die Liebe zur Musik, sondern auch eine starke Gemeinschaft, die durch Tradition, Engagement und Begeisterung für die Blasmusik geprägt ist. Unsere Mitglieder, von den jüngsten Talenten bis zu den erfahrenen Musikant:innen, teilen eine Leidenschaft für die musikalische Vielfalt, die uns im Laufe der Jahre zu einer festen Größe in der Region gemacht hat.

In dieser Ausgabe unserer Vereinszeitung möchten wir Sie mitnehmen auf eine Reise durch das vergangene Jahr 2023, in dem wir gemeinsam viele Höhepunkte erleben durften. Wir möchten Ihnen nicht nur von unseren Konzerten und Auftritten berichten, sondern auch einen Blick hinter die Kulissen gewähren, um Ihnen einen Eindruck davon zu vermitteln, welch engagierte Menschen hinter den Instrumenten stehen.

Unsere Trachtenkapelle ist mehr als nur eine Musikgruppe – sie ist eine große Familie, in der jeder Ein-

zelne eine wichtige Rolle spielt. Gemeinsam schaffen wir es, Traditionen zu bewahren und dabei stets offen für neue Impulse und Ideen zu sein.

Ich lade Sie herzlich ein, sich Zeit zu nehmen, um unsere Vereinszeitung zu durchstöbern und einen Einblick in das bunte Treiben unserer Trachtenkapelle zu gewinnen. Lassen Sie sich von den Geschichten, Anekdoten und Bildern inspirieren, die das Herz unserer musikalischen Gemeinschaft widerspiegeln.

Ein großes Dankeschön dem Zeitungsteam rund um unsere Musikerinnen Romana Höllerschmid, Manuela Aigner sowie Klara Birgl, die für die Zusammenstellung und Gestaltung der diesjährigen Vereinszeitung verantwortlich sind. Besonderer Dank gilt auch unserer Marketenderin Selina Schöberl, die für einen Großteil der wunderbaren Schnappschüsse verantwortlich ist.

Viel Spaß beim Lesen dieser tollen Ausgabe!

*Michael Scherer*  
**Obmann der Trachtenkapelle Emmersdorf**





## Vorwort der beiden Kapellmeister

Liebe Freunde der Trachtenkapelle, liebe Emmersdorferinnen und Emmersdorfer, liebe Alle!

Am Jahresende halten wir gerne Rückschau auf das abgelaufene Jahr und denken gerne an schöne Ereignisse, für die wir dankbar sind. Dankbar dafür, dass wir in Frieden an einem schönen Ort leben dürfen und dankbar für unsere Gesundheit.

Dankbar aber auch dafür, dass wir ein schönes und erfüllendes Hobby ausüben dürfen – das gemeinsame Musizieren – und das haben wir im vergangenen Jahr sehr oft gemacht. Viele Proben und Auftritte haben uns zusammengeführt und unsere Gemeinschaft gestärkt.

Wir sind stolz, dass in unserem Verein Jung und Alt gut zusammenarbeitet – für uns zählt nur eines: das gemeinsame Musizieren!

Besonderes Augenmerk legen wir aber sehr wohl auf unseren Nachwuchs und unsere Jugend. Man kann sagen, das Mitwirken bei uns im Verein ist Lebensschule: denn ein Kind oder ein Jugendlicher welcher lernt, dass es an Ausdauer, Geduld, Zielstrebigkeit bedarf, um auf einem Instrument Erfolg zu haben, welches beim Musizieren im Blasorchester lernt, Rücksicht zu nehmen, zuzuhören, aber auch mal selbstbewusst ein kleines Solo zu spielen, hat für sein weiteres Leben unschätzbare Erfahrungen gesammelt.

Unser Musikverein ist nicht bloß ein Ort zum Erlernen musischer Fähigkeiten, sondern das Spektrum der Aufgaben geht weit in soziale Bereiche hinein – so versteht man, wie wichtig die Ar-

beit von uns Kapellmeistern und unseren Jugendreferenten ist.

Fakt ist, dass wir stets bemüht sind, den Kindern und Jugendlichen, eigentlich allen unseren Musiker:innen, Halt und Sicherheit zu geben, Werte zu vermitteln und so die Welt durch unsere Musik ein Stück besser und schöner zu machen!

Als Höhepunkte des vergangenen Jahres möchten wir aus musikalischer Sicht das Frühlingskonzert, die Konzert- und die Marschmusikbewertung hervorheben. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen Musiker:innen, dem gesamten Vorstand und unserem neuen Obmann Michael Scherer sehr herzlich bedanken. Bei der Marktgemeinde Emmersdorf, sowie bei der Musikschulleitung Frau MMag. Isolde Wagesreiter wollen wir uns ebenfalls für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Abschließend wünschen wir Ihnen, geschätzte Leser:innen, viel Vergnügen beim Durchblättern des 6. Emmersdorfer Musiblatt'ls und schließen mit der Bitte, der Trachtenkapelle Emmersdorf die Treue zu halten, sei es als aktives oder passives Mitglied, als Zuhörer, Gönner oder Freund der Blasmusik. Auf ein schönes, blasmusikalisches Jahr 2024!

### Die Kapellmeister

*Anton Höllerschmid und Florian Neulinger*



## Das Musikvereinsjahr 2023 im Überblick:

- 1 vereinseigenes Konzert
- 1 vereinseigenes Musikfest
- 3 vereinseigene sonstige Veranstaltungen (Tag der Blasmusik, Musikermesse)
- 1 Teilnahme an Bezirksmusikfest
- 20 Mitwirkungen bei öffentlichen Anlässen (Gemeinde, pol. Parteien, Feuerwehr usw.)
  - 8 Konzerte und Ausrückungen für den Fremdenverkehr
  - 4 Mitwirkungen bei Anlässen privater Körperschaften
  - 7 Mitwirkungen bei kirchlichen Feierlichkeiten
  - 7 Leichenbegängnisse
- 3 Sonstige Anlässe wie Hochzeiten, Geburtstagsständchen und dergleichen
  - 1 Wertungsspielteilnahme Konzertmusik
  - 1 Wertungsspielteilnahme Marschmusik

Das ergibt **56 offizielle Ausrückungen** durch die Musiker:innen der TKE, zusätzlich hatten „DeOberwachauer“ **11 Veranstaltungen** zu gestalten und die **Saxophongruppe „SixSax“** bestritten **noch weitere 7 offizielle vorweihnachtliche Auftritte.**

Zu den Ausrückungen muss natürlich auch fleißig geprobt werden:

- 42 Gesamtproben
- 1 Probenwochenende
- 29 Teil- und Registerproben
- 30 JUKA-Proben
- 30 Oberwachauerproben
- 10 Proben „SixSax“

Das alles ergibt unzählig viele freiwillig geleistete Stunden, mit viel Idealismus, denn ohne diese ehrenamtliche Tätigkeit würde die Blasmusik und damit die sehr breite Kulturarbeit in unserer Gesellschaft nicht funktionieren. Die Blasmusik ist in Emmersdorf bei so vielen Anlässen mit großer Selbstverständlichkeit dabei, dass man oft gerne darauf vergisst, was hier alles an Anstrengungen dahintersteckt.

Allen voran steht der Trachtenkapelle ein Vorstandsteam rund um den neuen Obmann Michael Scherer, das sich im Jahr 2023 zu 5 intensiven Arbeitssitzungen traf.

Der erste musikalische Termin des neuen Vereinsjahres war die Jahreshauptversammlung am Samstag, 14. Jänner 2023 im Gasthaus Langthaler in Pömling. An diesem Abend fanden sich die Vereinsmitglieder und die geladenen Ehrenmitglieder sowie Vertreter:innen der Marktgemeinde Emmersdorf ein, um die verpflichtende Generalversammlung durchzuführen. Besonders war, dass an diesem Abend Neuwahlen durchgeführt wurden und die langjährige



Obfrau Romana Höllerschmid ihr Amt niederlegte. Zum Obmann wurde Michael Scherer gewählt. Das Kapellmeister-Team soll für die nächsten 2 Jahre aus Anton Höllerschmid und Florian Neulinger bestehen, die gleichwertig agieren und auftreten.

Bürgermeister Richard Hochratner nutzte die Versammlung, um sich bei Obfrau Romana Höllerschmid und ihrem Team für die gute Vereinsarbeit zu bedanken.

Der Bezirksobmann der BAG Melk, Engelbert Jonas, ließ es sich nicht nehmen, an dieser Versammlung teilzunehmen. Er führte die Wahl als Wahlleiter durch und hatte äußerst lobende Worte für die Musiker:innen der TKE. Er meinte wir seien ein „Vorzeigeverein“ und die BAG Melk sei stolz darauf, dass Emmersdorf so gute musikalische Arbeit leiste.

Die fleißigsten Probenbesucher:innen erhielten wieder kleine Aufmerksamkeiten als Ansporn für weiteren Fleiß und Ausdauer.



### Der neue Vereinsvorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- Obmann:** Michael Scherer
- Obmann-Stellvertreterin:** Romana Höllerschmid & Manuela Aigner
- Kapellmeister:** Anton Höllerschmid & Florian Neulinger
- Schriftführerin:** Klara Birgl
- Schriftführerin-Stellvertreterin:** Annamaria Gerlich
- Kassier:** Felix Bugl
- Kassier-Stellvertreter:** Gabriel Birgl
- Kassaprüfer:** Franz Fußthaler & Mathias Perzl
- Beiräte: Jugendreferat und Leitung JUKA:** Tobias und Simon Höllerschmid
- Stabführer:** Simon Höllerschmid
- Bekleidung:** Heidi Lohfink





## Neuer Obmann im Gespräch

Und jetzt wollen wir den neuen Obmann der Trachtenkapelle Emmersdorf, Michael Scherer, näher kennenlernen. Wir haben ihn zum Interview gebeten und ihm folgende Fragen gestellt:

**MICHAEL, WIE KAM ES DAZU, DASS DU NUN OBMANN DER TRACHTENKAPELLE EMMERSDORF BIST?**

Ich bin schon seit einigen Jahren recht aktiv für und mit der Trachtenkapelle Emmersdorf unterwegs. Im Alter von 18 Jahren übernahm ich 2015 die Funktion des Jugendreferenten und leitete, zuerst zusammen mit Gabriel Birgl und später mit Tobias Höllerschmid, bis ins Jahr 2023 die Jugendkapelle. In diesen Jahren durfte ich mich schon aktiv im Vorstandsteam beteiligen, was mir immer schon Spaß machte. Dann wurde ich von Romana Höllerschmid gefragt, ob ich Obmann werden wolle. Da mir die Gestaltung und die Zukunft unseres großartigen Vereins sehr am Herzen liegen, musste ich nicht lange überlegen und sagte zu. So wurde ich Anfang 2023 zum Obmann gewählt.

**WIE VERLIEF DEIN MUSIKALISCHER WERDEGANG?**

Ich legte „den klassischen Weg“ zurück. Im Volksschulalter hatte ich zwei harte Lehrjahre auf der Blockflöte, nicht gerade mein Lieblingsinstrument. Als Zehnjähriger nahm ich dann meinen ersten Trompetenunterricht bei Johannes Wagesreiter in der Musikschule Jauerling. In den folgenden Jahren wurde ich außerdem von Fabian Wagesreiter und anschließend von Andreas Raidl unterrichtet. Schon recht bald kam ich zur JUKA unter der Leitung von Anton Höllerschmid, in der auch viele Freunde und Gleichaltrige musizierten. Daher ging ich immer gerne zu den Proben. Nach der Absolvierung des Jungmusikerleistungsabzeichens in Bronze 2010, spielte ich 2011 mein erstes Frühlingskonzert in den Reihen der Trachtenkapelle mit, wo ich schon recht bald am 1. Flügelhorn eingesetzt wurde. In meiner Schulzeit am Stiftsgymnasium Melk war ich viele Jahre Trompeter in der Schulband – absolutes Highlight war dabei das Mitwirken im Orchester bei der Musicalproduktion „Der Mann von La Mancha“ 2013. Nach der Matura rückte ich 2015 zur Militärmusik Niederösterreich ein,

wo ich am 1. Flügelhorn eingesetzt war. In dieser Zeit eignete ich mir einiges an musikalischem Wissen an: Ich lernte das Dirigieren, begann zu arrangieren und versuchte mich auch am Komponieren. In meiner Militärmusikzeit wurden auch „De Oberwachauer“ gegründet, mit denen ich bis heute viel unterwegs bin. Außerdem konnte ich von 2015 bis 2023 als Leiter der JUKA viele Erfahrungen sammeln und zusammen mit den Jungmusiker:innen eine schöne Zeit erleben. Mal’ schauen, wohin mich die musikalische Reise noch führt!

**IN DEINEM BERUF BIST DU LEHRER AN EINER MITTELSCHULE. WAS UNTERRICHEST DU DA?**

Ich unterrichte an der Sportmittelschule Yspertal die (für mich) allerbesten Fächer: „Deutsch“ sowie „Biologie und Umweltbildung“. Außerdem darf ich seit heurigem Schuljahr eine kleine, aber feine Schulband leiten, mit der wir einmal pro Woche proben und schon einige schulinterne Veranstaltungen umrahmen durften. (M)ein absoluter Traumjob!

**DU STUDIERST JA NOCH, UND STEHST VOR DEINEM GROßEN ABSCHLUSS, BIST ABER AUCH 3-FACHER VATER UND HAST EINE WUNDERVOLLE LEBENSGEFÄHRTIN. WIE BRINGST DU DEINEN BERUF, DEINE FAMILIE UND DEINE LEIDENSCHAFT MUSIK UNTER EINEN HUT?**

Das Ganze ist teilweise mit sehr viel Stress verbunden, um ehrlich zu sein. Neben einer fast vollen Lehrverpflichtung mache ich meinen Master of Education an der Universität Wien für die Unterrichtsfächer „Deutsch“ und „Biologie und Umweltbildung“. Mein typischer Tagesablauf unter der Woche sieht wie folgt aus: Den Vormittag bis zum frühen Nachmittag stehe ich in der Schule und unterrichte, am späten Nachmittag bis Abend besuche ich Lehrveranstaltungen in Wien. Nach der Uni muss ich oft noch Korrekturarbeiten für die Schule erledigen, teilweise bis spät in die Nacht hinein. Zusätzlich sind unter der Woche außerdem auch noch die wöchentlichen Proben für „De Oberwachauer“ unterzubringen. Zum Glück hat ein Tag 24 Stunden! Die Wochenenden versuche ich, neben Unterrichtsvorbereitungen und Erledigungen für die Uni, so gut es geht für die Familie aufzuwenden und Zeit mit meinen Buben zu verbringen – wenn keine Auftritte dazwischenkommen! Ich bin sehr froh darüber, dass mich meine Familie in meinem beruflichen Alltag sehr unterstützt. Auch bei Frührschoppen und Auftritten in der Nähe kommen

sie zum Zuhören. Das freut mich immer sehr, denn so kann man Familie und Freizeit gut verbinden und trotz musikalischen Terminen Zeit miteinander verbringen. Ich bin sehr dankbar für die Unterstützung meiner Familie, ohne diesen sicheren Anker könnte ich dieses Pensum sicher nicht bewältigen.

### WAS IST FÜR DICH WICHTIG IM LEBEN, WOFÜR BIST DU DANKBAR?

Wichtig im Leben sind für mich meine Familie, ein abwechslungsreicher Beruf und darüber hinaus gute Freundschaften und erfüllende Hobbys. Ich bin dankbar dafür, mit meiner Lebensgefährtin drei wunderbare, gesunde und lustige Burschen bekommen zu haben.

### WAS BEDEUTEN FÜR DICH DE OBERWACHAUER?

„De Oberwachauer“ bedeuten für mich vor allem Freundschaft und „geile“ Spielereien. Als wir uns im Jahr 2015 zusammenfanden, hätten wir uns nie gedacht, dass wir bis heute so erfolgreich unterwegs sein würden. Besonders schön ist es, dass ich bereits seit fast zehn Jahren gemeinsam mit guten Freunden musizieren darf. Die vielen Proben und Auftritte, vor allem das jährliche Gastspiel in Kitzbühel, machen trotz eines gewissen Aufwandes immer enorm Spaß. Diese innige Gemeinschaft ist für mich die Quintessenz. Musikalisch kann ich mich bei „De Oberwachauer“ als 1. Trompeter und Arrangeur bzw. Komponist ausleben. Ein Großteil unseres Programmes besteht aus meinen Eigenarrangements und auch zwei meiner Kompositionen kommen regelmäßig zur Aufführung. Darauf bin ich besonders stolz! #Blasmusikparty

### WAS IST DIE LUSTIGSTE SACHE, DIE DU BEI DER MUSIK/BEI DER TRACHTENKAPELLE ERLEBT HAST?

Grundsätzlich ist es immer lustig, wenn wir musikalisch unterwegs sind. Egal, ob mit der Trachtenkapelle oder mit „De Oberwachauer“ – es macht immer Spaß, mit Kolleg:innen und Freund:innen unterwegs zu sein. Da fällt einem auch manchmal Blödsinn ein! Besonders lustig sind unsere jährlichen Ausflüge mit Auftritten in Kitzbühel mit „De Oberwachauer“. Da gäbe es einige witzige Episoden zu erzählen und wir könnten ganze Bücher darüber schreiben! Leider sind nicht alle Geschichten „öffentlichkeitsstauglich“. Aber intern reden wir gerne über diese Geschichten und können gemeinsam lauthals darüber lachen.

### WELCHE VISIONEN HAST DU FÜR DIE TKE, WAS SIND DEINE ZIELE ALS OBMANN?

Visionen in dem Sinne habe ich eigentlich keine... Ich möchte die herausragende Vereinsführung meiner Vorgängerin Romana Höllerschmid in ähnlich professioneller Weise weiterführen. Tradition und Gemeinschaft erachte ich dabei als besonders wichtig. Ich möchte Obmann eines Musikvereines sein, in dem sich alle Mitglieder wohl fühlen und Mitsprache haben. Gemeinsam können wir unsere Freude an der Musik unseren Zuhörer:innen vermitteln.

### WORD-RAP:

<b>Blasmusik:</b>	Gemeinschaft
<b>Brauchtum:</b>	Tracht
<b>Familie:</b>	Anker
<b>Beruf:</b>	Lehrer
<b>Erfolg:</b>	Durchhaltevermögen
<b>Vorbild:</b>	Hans Zimmer
<b>Heimat:</b>	Emmersdorf
<b>Zukunft:</b>	Vorfreude
<b>Vergangenheit:</b>	Erinnerungen
<b>Marsch oder Polka:</b>	Polka



## Das Highlight unseres Musikerjahres: DAS FRÜHLINGSKONZERT

Der Turnsaal der NPS Emmersdorf war am Samstag, den 15. April 2023 wieder bis zum letzten Platz gefüllt und die Anspannung war groß. Unser Frühlingskonzert stand am Programm, welches für uns Musiker:innen immer das Highlight unseres Vereinsjahres ist.

Wir freuten uns besonders, dass so viele Gäste der Einladung gefolgt sind. Unser Obmann Michael Scherer konnte zahlreiche Vertreter:innen der Marktgemeinde Emmersdorf, der Bezirksarbeitsgemeinschaft Melk, des Musikschulverbandes, Ehrenmitglieder der TK Emmersdorf, Einwohner:innen unserer Gemeinde, aber auch Freund:innen der Blasmusik aus nah und fern willkommen heißen.

Mit dem Besuch und Applaus belohnten die Gäste unsere intensive Probenarbeit und die Vorbereitungen rund um unser Konzert. Das positive Feedback, insbesondere für die gelungene Programmauswahl unserer Kapellmeister Anton Höllerschmid und Florian Neulinger, das gute Klangbild, die Gesangseinlagen, aber auch für die schon fast zur Tradition gewordene Showeinlage, schätzten wir sehr.

In unserem Programm waren Klassiker (Polka, Marsch), Austropop, sowie Film- und Operettentitel zu finden. Musiker:innen führten gekonnt und abwechslungsreich durchs Programm. In Kombination mit choreographischen und gesanglichen Einlagen stellten wir unser Können unter Beweis, was mit Standing Ovation am Ende des Konzertes belohnt wurde.

Neben musikalischen Höhepunkten erfolgte auch die Ehrung unserer langjährigen Mitglieder sowie die Übergabe absolvierter Leistungsabzeichen durch den Kassier der BAG Melk und Hausherren der NPS Emmersdorf Herrn Franz Siebenhandl sowie unseren Obmann Michael Scherer.

Wir gratulieren nochmals ganz herzlich.

### Die Geehrten:

- **Romana Höllerschmid** – Ehrenzeichen für besondere Verdienste um die Blasmusik in NÖ
- **Barbara Schelkshorn** – Ehrenmedaille in Bronze für mind. 15-jährige Musikausübung
- **Stefan Weidenauer** – Ehrenmedaille in Silber für mind. 25-jährige Musikausübung
- **Gabriel Birgl** – Ehrenmedaille in Bronze für mind. 15-jährige Musikausübung
- **Anton Höllerschmid** – Ehrenmedaille in Gold für mind. 40-jährige Musikausübung

Die Trachtenkapelle freut sich auch über 2 **neue Ehrenmitglieder:**

- **Edith Rixinger**
- **Gerlinde Schellenbacher**



Der würdige Konzertrahmen wurde aber auch von den Gemeindevertreter:innen, an der Spitze mit BGM Richard Hochratner, sowie von uns Musiker:innen genutzt, um unserer ehemaligen Obfrau Romana Höllerschmid für ihren unermüdlichen Einsatz bei der TK Emmersdorf zu danken.







In der Pause sowie im Anschluss an das Konzert verweilten wir die Besucher:innen mit Getränken, kleinen Imbissen und Mehlspeisen.

Mit den beeindruckten Gästen feierten wir mit einem guten Gläschen Wein unseren Konzerterfolg und pflegten auch den Kontakt zu Musiker:innen umliegender Musikkapellen.

Derzeit proben wir für unser **nächstes Frühlingskonzert, welches am Samstag, den 13. April 2024, um 20 Uhr in der NPS Emmersdorf** stattfindet. Wir würden uns freuen, wenn wir Sie als Gast begrüßen dürfen.

Anlässlich des Frühlingskonzertes werden jährlich in Emmersdorf und den Katastralgemeinden Haus-sammlungen durchgeführt, hier verteilen die Musiker:innen die Musikzeitung, laden zum Frühlingskonzert und bitten um eine Spende. An dieser Stelle sei erwähnt, dass die Spendenfreudigkeit der Emmersdorfer:innen sehr groß ist, wofür wir uns aufs Herzlichste bedanken!

Romana Höllerschmid, von den Musiker:innen auch „Musi-Mama“ genannt, hatte das Amt der Obfrau über 12 Jahre ausgeführt und übergab im Jänner 2023 das Amt an unseren jetzigen Obmann Michael Scherer. Wir wissen ihren Einsatz um die TK Emmersdorf sehr zu schätzen und überreichten zur Auszeichnung des Niederösterreichischen Blasmusikverbandes einen Marillenbaum und Gutscheine, um unseren Dank zum Ausdruck zu bringen.

Dies war nur ein kleines Dankeschön, das wir als Verein überreichen konnten, denn ihren Einsatz, ihre Ideen, ihr Organisationstalent, ihre Managerfähigkeiten, ihre Umsichtigkeit, aber vor allem auch ihre menschliche Stärke wie Herzlichkeit kann man mit keinem Präsent abgelden. DANKE!

Romana Höllerschmid wurde seitens der Marktgemeinde Emmersdorf auch als „Beste Waldviertler Freiwillige 2023“ nominiert und durfte im Rahmen der BIOEM in Großschönau die Auszeichnung in Begleitung ihres Gatten und Gemeindevertreter:innen aus Emmersdorf entgegennehmen. HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!







## Fest zur Sonnenwende - Ein weiterer Höhepunkt im musi- kalischen Vereinsjahr

Es war für uns ein anstrengendes Wochenende, welches aber mit einem positiven Festabschluss belohnt wurde. Das Fest zur Sonnenwende wurde von 24. – 25. Juni 2023 am Georg Prunner Platz in Emmersdorf abgehalten. Am Samstagabend boten wir den zahlreichen Gästen aus nah und fern leckere Schmankerl, erlesene Weine und musikalische Unterhaltung mit der Formation „Michelbacher Böhmisches“. Die Gäste schätzen das tolle Angebot wie etwa Weinbar, Seidlar, Erdbeerbowle und Feuerflecken beim Fest zur Sonnenwende. Das absolute Highlight war das tolle Feuerwerk, welches beim Fest zur Sonnenwende nicht fehlen darf.



Am Sonntag feierten wir traditionell die Hl. Messe, gestaltet von Pfarrer MMag. Marek Duda und musikalisch umrahmt von der Stadtkapelle Melk, welche im Anschluss einen auf höchstem musikalischen Niveau, aber trotzdem sehr abwechslungsreichen Frühschoppen zum Besten gab.

Im Anschluss an den Frühschoppen wurden bei der Tombola viele tolle Preise aus Emmersdorf und Umgebung verlost. Danach war das Fest für die Vereinsmitglieder noch lange nicht vorbei, denn dann wurde mit dem Festabbau begonnen. Unter dem Motto „Viele Hände – schnelles Ende“ wurde auch das geschafft und es konnte auf ein erfolgreiches Wochenende zurückgeblickt werden.

## Marschmusikbewertung

Das Vereinsjahr der TKE ist geprägt von einigen Highlights, wozu auch die Marschmusikbewertung gehört. Wochenlang bereitete unser Stabführer Simon Höllerschmid uns auf diese Bewertung in der Höchststufe mit Kürfigur vor. Das ist harte Arbeit und erfordert Ausdauer und Disziplin. Doch leider war dieser Tag überschattet: Unser Pfarrseelsorger und lieber Freund der TKE, Herr Probst Josef Kaiserlehner, verstarb und die Begräbnisfeier fand ebenso am Tag der Marschmusikbewertung, dem 2. September, statt. Es war für uns als Trachtenkapelle aber eine Selbstverständlichkeit, Probst Josef Kaiserlehner mit unserer Musik, die er Zeit seines Lebens geschätzt hat, die letzte Ehre zu erweisen. Doch das Leben geht weiter und wir sind uns sicher, Herr Probst hätte es auch so gewollt, und so brachen wir nach dem Hl. Requiem nach Hürm auf, um bei der Marschmusikbewertung in der Stufe E unser Können unter Beweis zu stellen. Das Ergebnis waren 89 Punkte. Unser Stabführer Simon Höllerschmid erhielt viel Lob von den Juroren, aber auch einige Verbesserungsvorschläge. Es ist Luft nach oben und wir bleiben dran! Die Pläne für eine weitere Kürfigur werden schon geschmiedet und die Marschmusikbewertung 2024, die in Ybbs stattfinden wird, steht fix in unserem Musikterminkalender.



## Konzertwertung



Ein weiteres musikalisches Highlight, auf das wir uns sehr intensiv vorbereiten müssen, ist die Konzertmusikbewertung. Am 12. November war es dann soweit: die beiden Musikstücke „A festive Opening“ von Viktor Burgstaller und „Dakota“ von Jacob de Haan wurden von der hochkarätigen Jury mit tollen 92,25 Punkten in der Stufe B beurteilt. Kapellmeister Anton Höllerschmid war sehr zufrieden mit dem Ergebnis und fand nur lobende Worte für seine Musiker:innen.

## Weitere vereinseigene Veranstaltungen:

Zum Tag der Blasmusik am 12. und 13. Mai 2023 wurde in den Ortschaften Hain, Seegarten, Luberegg und St. Georgen aufgespielt. Wir wurden von der Bevölkerung dieser Ortschaften sehr herzlich aufgenommen und bestens um- und versorgt. Schön, dass die Bevölkerung mit uns diese Tradition weiterführt. Tradition ist uns wichtig und zu diesen Traditionen gehört auch die jährliche Musikermesse, die wir 2023 besonders für die verstorbenen Ehrenmitglieder Johann Schroll und Wilhelm Frostl abgehalten haben.



## Im Dienste der Kirche und der Öffentlichkeit

Die enge Verbindung von Musik und Kirche im Jahreskreis kam auch im abgelaufenen Jahr wieder eindeutig zum Ausdruck:

Ein Quintett der Trachtenkapelle umrahmte würdig die **Gedenkmesse für Verstorbenen Franz Peter Bauer am 26. März** in der Pfarrkirche Emmersdorf. Dass die Monate Mai und Juni blasmusikalisch sehr anstrengend sind, wiederholt sich seit vielen Jahrzehnten. Den Beginn machte 2023 die **Florianimesse**, die wir am **7. Mai mit den beiden Feuerwehren Emmersdorf und Gossam** zelebrierten.

Am **18. Mai** wurde die **Erstkommunionsfeier** für die Kinder der 2. Klasse Volksschule von der TKE musikalisch begleitet.

**Fronleichnam** gibt immer wieder Anlass für unser traditionelles **Abendständchen und den Weckruf** am Fronleichnamsmorgen. Diese musikalischen Darbietungen wurden 2023 in der Westsiedlung durchgeführt, wo die Anzahl der Häuser und die Neuzugänge, sowie deren Gastfreundschaft uns schon an unsere Grenzen stoßen lässt. Gemütlich und nett war es allemal und dass dann noch unser neuer Obmann zum Abschluss einlädt, lässt die Musiker:innen die Strapazen dieser Veranstaltung vergessen. Die Fronleichnamsprozession, die im Jahr 2023 wieder durch den Markt Emmersdorf ging, wurde in gewohnter Weise musikalisch begleitet. Auch so eine Tradition, die von der Emmersdorfer Bevölkerung geschätzt und hochgehalten wird!

Am **3. August 2023** hatte die Trachtenkapelle die Ehre, bei der **Einweihung der Hochzeitsglocke der Familie Pichler jun. im Schloss Luberegg** beizuwohnen und diese auch musikalisch zu begleiten. **15. August – Georg Prunner Platz - die ORF NÖ Sommertour** war zu Gast und unser Obmann Michael Scherer durfte ein Live-Interview geben.



Am **25. August** spielte ein Quintett bei der **Magdalenenkapelle einen Empfang für die Familie Pritz** auf.

Während „**DeOberwachauer**“ mit einigen Musiker:innen in **Kitzbühel** verweilten, umrahmten die restlichen Musiker:innen das **Erntedankfest am 10. September** in Emmersdorf.

**50 Jahre Donaubrücke am 23. September** (Schauplatz Melk-Emmersdorf). Die Gemeinden Melk und Emmersdorf organisierten ein gemeinsames Fest mit tollem Rahmenprogramm. In Emmersdorf präsentierten sich die Vereine und die Feuerwehren, die Trachtenkapelle spielte auf und die Landjugend sorgte für das leibliche Wohl.



Am **Allerheiligentag** wurde das Totengedenken in Begleitung des Kameradschaftsbundes durch die Trachtenkapelle begangen.

Da wir, die Trachtenkapelle Emmersdorf, uns in der wunderschönen Wachauer Tracht zeigen, kam die Kulturabteilung des Landes Niederösterreich mit der Bitte auf uns zu, die Feierlichkeiten zu **1200 Jahre Wachau am 7. Dezember 2023 im Schloss Spitz** musikalisch zu umrahmen, und so kam es, dass ein Quintett aufspielte.

## Gemeinschaftsaktivitäten

ES IST NICHT NUR DIE MUSIK, DIE UNS ZUSAMMENHÄLT, WICHTIG IST ES AUCH ZUSÄTZLICHE GEMEINSCHAFTSAKTIVITÄTEN ZU HABEN UND VON DENEN GAB ES GENÜGENDE IM JAHR 2023

Die jährliche **Faschingsprobe** im Musikheim zählt inzwischen zu den Faschingshighlights. Am **17. Februar 2023** kamen die Musiker:innen und deren Angehörige verkleidet ins Musikheim, um vor, während und nach der Probe die Faschingstradition mit Krapfen und ausgelassenem Feiern hochleben zu lassen. 2023 war geprägt von Klimaaktivisten, Mönchen, griechischen Götter/Göttinnen, Panzerknackern, SuperMario und einem Polizisten, der gerne Kapellmeister spielt!



Am frühen Morgen des **4. März 2023** machten sich schibebegeisterte Musiker:innen der TK Emmersdorf auf, um gemeinsam mit benachbarten Musikfreunden zum **Landes-Musik-Schitag nach Lackenhof** zu fahren. Dort wirkte man beim Musikantenschirennen mit und es konnte ein herrlicher Schitag mit Hüttengejodeln verbracht werden, der im großen Festzelt des NÖBV mit Après-Ski mit den Kronwildkrainern endete.

Das offiziell letzte Zusammentreffen im Vereinsjahr 2023 fand am **15. Dezember im Musikheim** statt. An diesem Abend wurde ein **internes Preisschnapsen mit einem UNOTurnier** abgehalten. Es gab tolle Preise und glückliche Gewinner. Der Quereinsteiger bei den Schnapsen, Alexander Hiesberger, konnte das Preisschnapsfinale für sich entscheiden und das UNO-Turnier gewann der einzige männliche Teilnehmer: Benni Schnaubelt!



## Wenn aus Musikkollegen Freunde werden...

40. Geburtstag, das ist wahrlich ein Grund zum Feiern: am **3. Juni 2023** waren wir zu **Manuelas 40er Party ins Dorfhaus** geladen. Dort wurde gemeinsam mit Familie und Freunden ausgelassen gefeiert, musigspüt und natürlich durfte auch eine kleine Showeinlage nicht fehlen.



Musik verbindet, das wissen wir, aber auch der **Goldinger Franz** stellte wieder eine **Verbindung zwischen Emmersdorf und Rechnitz** her und so wurden unsere Musikfreunde aus Rechnitz, die auf Wachauausflug im Gasthaus Langthaler Halt machten, musikalisch überrascht bzw. empfangen. Gemeinsam verbrachte man ein paar lustige Stunden und schwelgte in gemeinsamen Erinnerungen – die Freundschaft Rechnitz-Emmersdorf ist wieder neu entflammt!



Wenn jemand jahrzehntelang für eine Sache brennt und einem Verein zur Seite steht wie **Johann Kaufmann**, dann ist es selbstverständlich, dass die Musiker:innen seiner Einladung folgen. Gefeiert wurde am **7. Oktober der 70. Geburtstag** unseres geschätzten Hans, mit so viel Herzblut, mit so viel Musik und auf seine ganz besondere bescheidene Art!



**7. Dezember 2023: der 40. Geburtstag von Flügelhornisten Stefan Mayer** wurde im Dorfhaus Gossam gefeiert. Keine Feier ohne Musik und noch weniger geht's ohne Showeinlage, das macht uns aus!



## Termine der Bezirksarbeitsgemeinschaft Melk

Am Samstag, **11. März 2023** war die Trachtenkapelle Emmersdorf durch Obmann Michael Scherer, Kapellmeister Anton Höllerschmid und Jugendreferent Tobias Höllerschmid bei der **Jahreshauptversammlung der BAG Melk** im Gasthaus Birgl in Inning vertreten.

Anlässlich **70 Jahre BAG Melk** fand am **28. Oktober 2023 in Bischofstetten ein Gemeinschaftskonzert** statt. Das Bezirksblasorchester bestand aus Musiker:innen aller 39 Mitgliedsvereine der BAG Melk und dargeboten wurden ausschließlich Werke von Komponisten der eigenen BAG. Selbstverständlich waren wir nicht nur stark vertreten, wir stellten sogar einen Dirigenten: Florian Neulinger, mit dessen Kompositionen „Drehermeister Franz-Marsch“ und „Fanfare for the modest man“.





## Begräbnisse



LEIDER MUSSTEN WIR IM JAHR 2023 AUCH 7 BEGRÄBNISSE MUSIKALISCH BEGLEITEN, UND NICHT NUR DAS, ES WAREN 2 UNSERER GESCHÄTZTEN EHRENMITGLIEDER, SOWIE DER GESCHÄTZTE PROBST KAISERLEHNER, DENEN WIR DIE LETZTE EHRE ERWEISEN DURFTEN:



Die Begräbnisfeierlichkeit unseres **Ehrenmitgliedes** und langjährigen Musikkollegen **Johann Schroll** umrahmten wir am **24. März 2023** gewohnt musikalisch. Mit letzten rührenden, an ihn gerichteten Worten durch Obmann-Stv. Romana Höllerschmid, wurde Johann die letzte Ehre erwiesen.

Dass wir in einem Vereinsjahr gleich 2 unserer Ehrenmitglieder verlieren, hätte niemand gedacht. Am **23. August 2023** geleiteten wir unseren **Wilhelm Frostl** aus St. Georgen zur letzten Ruhestätte. Sein Wirken im Verein wurde im Nachruf unseres Obmannes geehrt.

Die weiteren Begräbnisse waren:  
 Frau **Ehrentraud Kremser** aus St. Georgen  
 Herr **Josef Seitner**, ebenfalls aus St. Georgen  
 Herr **Franz Kloihofner** und Frau **Theresa Ernsthofer**, beide aus Gossam

## Früh- und Dämmerchoppen 2023

Am **30. April** veranstalteten die 3 Emmersdorfer Vereine (FF, LJ und TKE) gemeinsam wieder den **Dämmerchoppen mit Maibaumaufstellen**. Die Veranstaltung war bestens besucht – und so war auch die Stimmung: ausgelassen, es wurde zu unseren Blasmusikklingen, gesungen, getanzt und gefeiert! So macht das Musizieren Spaß!

Beim **Sportlerfest** unserer Freunde des SCU Emmersdorf umrahmte die Trachtenkapelle die Hl. Messe am **Pfingstsonntag** am Sportplatz und spielte im Anschluss dann einen zünftigen Frühschoppen auf. Dieser Sonntag war so heiß, dass wir die von den Bezirksblättern gesponserten Strohhüte ausfassten (sah etwas lustig aus, erfüllte aber den guten Zweck, dass wir nicht alle einen Sonnenstich erlitten). 2023 gab es dann aber leider kein Juxturnier, was wir sehr schade fanden. Statt des Juxturniers stand Beer-Pong am Programm. So etwas lässt man sich natürlich auch

nicht entgehen und deshalb nahmen auch 2 Paare von uns teil, bei dem der Paarung Tobias und Gabriel der 2. Platz gelang.

Freitagabend bedeutet ja eigentlich Musikprobe, nicht so aber am **2. Juni 2023**, da spielten wir einen **Dämmerchoppen beim FF-Fest in Hürm** auf. Gut besucht, gute Stimmung, insgesamt ein super netter Abend, den Hürmern konnten wir zeigen, dass wir Emmersdorfer:innen echte Stimmungskanonen sind!

Der **Fremdenverkehrsverein der Gemeinde Spitz** veranstaltet den ganzen Sommer lang Abendkonzerte und Dämmerchoppen, wo die Trachtenkapelle Emmersdorf bereits einen Fixpunkt darstellt, und so spielten wir am **15. Juni 2023 einen Dämmerchoppen an der Donaulände in Spitz** auf. Das sehr abwechslungsreiche Programm mit Gesangseinlagen und gsduntem Schmäh kam vor allem bei den deutschen Gästen sehr gut an!

Das Dorfhaus ist eine beliebte Location und auch die **FF Gossam** weiß es, dort zu feiern. So auch am **1. Oktober 2023**. Die Trachtenkapelle spielte dort **Hl. Messe und Frühschoppen**. Schön, wenn unsere Musik von anderen Vereinen geschätzt und gerne gehört wird.



## JUKA



Wir, Tobias und Simon Höllerschmid, haben in diesem Jahr die Aufgabe der Jugendreferenten im Musikverein übernommen. Mit der Organisation des Ferienspiels und eines JUKA-Ausfluges konnten wir erfolgreich in unsere neue Rolle als Jugendreferenten starten. Wie unsere Vorgänger es praktizierten, habe ich, Tobias Höllerschmid, die musikalische Leitung der JUKA übernommen und mich bemüht, wöchentlich die JUKA-Proben durchzuführen. Obwohl wir nur einen einzigen Auftritt beim Frühlingskonzert hatten, ist jede Probe ein musikalischer Fortschritt.

Wir geben zu, dass wir in Sachen Jugendarbeit viel von unserem Vater, Anton Höllerschmid, gelernt und übernommen haben. Dennoch haben wir viele Ideen, die wir gemeinsam mit den überaus motivierten Jungmusiker:innen umsetzen wollen. Um unseren jungen Mitgliedern auch außerhalb des Musizierens im Musikverein Spaß zu bereiten, planen und organisieren wir regelmäßig außermusikalische Veranstaltungen wie Kinoabende und weitere Ausflüge.

**Herzlichen Glückwunsch möchten wir Isabel Lagler zur bestandenen Leistungsabzeichenprüfung am Horn in der Stufe Bronze und Leonie Fuxsteiner zur bestandenen Silberprüfung auf der Querflöte aussprechen.** Solche individuellen Erfolge tragen wesentlich zum musikalischen Gesamterlebnis der JUKA und darüber hinaus unseres Musikvereins bei.

Wir sind stolz auf die Vielfalt und Talente in unserem Musikverein und freuen uns darauf, spannende musikalische Projekte zu gestalten, neue Ideen einzubringen und gemeinsam mit unseren Jungmusiker:innen umzusetzen. Das Wichtigste für uns ist, dass sich die Kinder und Jugendlichen bei uns wohlfühlen – dafür setzen wir uns ein!

Tobias und Simon Höllerschmid



## De Obewachauer

Die Auftritte der Obewachauer werden immer mehr und beliebter und so hatten „De Obewachauer“ im vergangenen Jahr ganze **11 blasmusikalische Auftritte**, von denen jeder einzelne eine Mega-Blasmusikparty war. Den Beginn machten „De Obewachauer“ in Erlauf bei „Comedy trifft Bratwurst“, dann wurde das Badfest in Weiten gerockt und bei hitzigen Temperaturen am Hofbräuhaus am Steinertor in Krems aufgespielt. Dann ließen die nächsten Obewachauerpartys nicht lange auf sich warten, denn „De Obewachauer“ spielten noch weitere Dämmerchoppen in Lehen, Kaumberg bei Lilienfeld und in den Spitzer Weinbergen auf. Blasmusikalische „Heimspiele“ hörten wir am Sportfest, beim Schmankerlwandertag der LJ und bei der FF Gossam im Dorfhaus.



Doch das absolute **Highlight** mit und für „De Obewachauer“ ist die **jährliche Fanreise nach Kitzbühel**: Samstag, 9. September – ein ungetrübter sonniger Tag – Kitzbühel – die Sonne brennt und „De Obewachauer“ bringen Kitzbühel zum Glühen! Man kennt und liebt sie in Kitzbühel und sie werden jährlich vom Familienbetrieb Tiefenbrunner eingeladen, ein Wochenende in Kitzbühel bei ihnen im Hotel zu verbringen, natürlich auch um echte „Wachauer Klänge“ nach Kitzbühel zu bringen!



## SixSax

Die Weihnachtszeit ist eine ganz besonders aufregende Zeit für unsere **Saxofongruppe „SixSax“**. Sie machen mit ihren teils schwungvollen, aber auch durchaus besinnlichen Klängen wunderbare Weihnachtsstimmung.

Hörte man am 8. Dezember 2023 ganztägig weihnachtliche Klänge in Melk, dann waren dies vormittags eine Blechbläsergruppe und am Nachmittag die „Sixsax“, die dem Weihnachtsbrunch der Fa. Leopoldinger den nötigen musikalischen Flair gaben.

Das war das Vereinsjahr 2023!





## Termine und Veranstaltungen der TKE 2024:

- **Frühlingskonzert am 13.04.2024**
- **Maibaumfest mit FF & Lj Emmersdorf am 30. April 2024**
- **Tag der Blasmusik am 24. & 25. Mai 2024 in den Ortschaften Fahnsdorf, Pömling, Mödelsdorf und Rantenberg**
  - **Fest zur Sonnenwende am 15. & 16. Juni 2024**
  - **Musikermesse am 13. Oktober 2024**

Kontakt: Obmann Michael Scherer | T 0660 2310996 | E [tkp-emmersdorf@gmx.at](mailto:tkp-emmersdorf@gmx.at) | W [www.tkp-emmersdorf.net](http://www.tkp-emmersdorf.net)  
Fotos: Selina Schöberl, Privat | Druck: print24 | Redaktion: Trachtenkapelle Emmersdorf  
Impressum: Trachtenkapelle Emmersdorf, Rote-Kreuz Straße 5, 3644 Emmersdorf an der Donau  
ZVR: 612426759 | Layout: Trachtenkapelle Emmersdorf

### AKTUELLES & TERMINE

finden Sie auf unserer Website unter:

[www.tkp-emmersdorf.net](http://www.tkp-emmersdorf.net)

oder auf unseren Social Media-Kanälen:

**Facebook:** TK.Emmersdorf

**Instagram:** [tkp.emmersdorf](https://www.instagram.com/tkp.emmersdorf)



## FRÜHLINGS- KONZERT

der Trachtenkapelle  
Emmersdorf

**SAMSTAG,  
13. APRIL 2024**

Beginn: 20 Uhr  
Turnsaal NPS Emmersdorf

